

Radarscanner

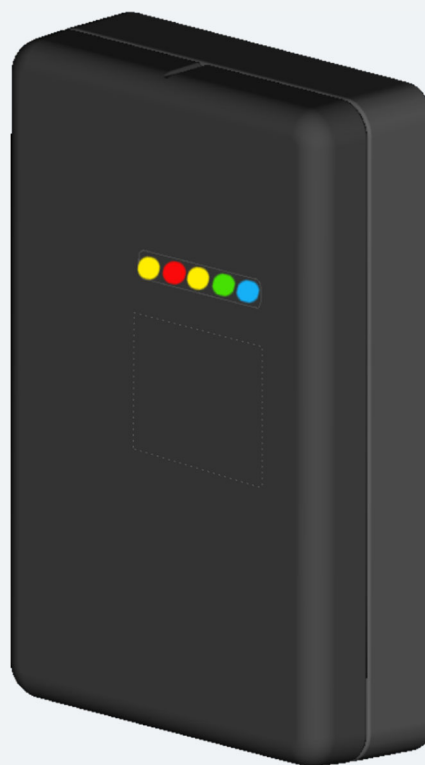
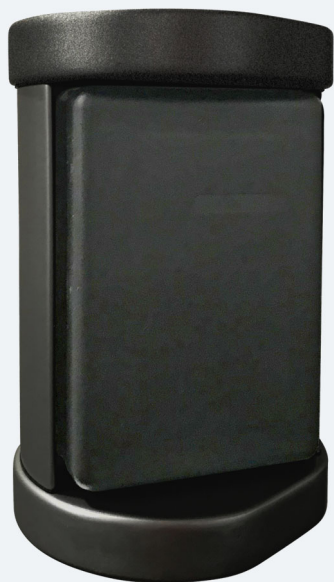
R3S-10

Bedienungs- und
Montageanleitung

Operating Manual

1.0

DE | EN



EN 12453
Schutzniveau D
Protection level D

1 Inhalt

1	Inhalt	2
2	Lieferumfang / Scope of delivery	4
2.1	optionales Zubehör / Optional accessories.....	4
3	Produktübersicht / Product overview	5
4	Abmessungen / Dimensions	6
4.1	Abmessungen Radarscanner / Radar scanner dimensions	6
4.2	Abmessungen Montagekeil / Mounting wedge dimensions	6
5	Montage / Assembly	7
5.1	Montage flach (aufgesetzt) / Flat mounting (surface-mounted)	7
5.2	Montage mit Montagekeil (aufgesetzt) / Mounting with mounting wedge (surface-mounted).....	7
5.3	Montage (innen versetzt im 30° Winkel) / Mounting (offset inwards at a 30° angle)	7
6	DE - Installationsanleitung	8
6.1	Sicherheitshinweise	8
6.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
6.3	Produktbeschreibung.....	8
6.4	Pflege.....	9
6.5	Produktentsorgung	9
6.6	Technische Daten.....	10
6.7	Montage	11
6.7.1	Montagebedingungen	11
6.8	Anschlüsse	14
6.9	Inbetriebnahme	15
6.10	LED-Statusanzeigen.....	15
7	EN – Installation instructions	16
7.1	Safety instructions	16

7.2	Intended use.....	16
7.3	Product description.....	16
7.4	Maintenance.....	17
7.5	Product disposal	17
7.6	Technical data.....	18
7.7	Mounting.....	19
	7.7.1 Mounting conditions	19
7.8	Connections	22
7.9	Commissioning.....	23
7.10	LED status indicators.....	22
8	Certificates FCC/ISED/EU-Document of Conformity	25

HINWEIS / NOTE

Bestimmungsgemäßer Gebrauch / Intended use:

Einsatz des Radarscanners R3S-10 als Zusatzeinrichtung zur Einhaltung der EN 12453, Schutzniveau D, Sicherheitseinrichtung an kraftbegrenzten Schranken.

Zur Einhaltung der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG wird eine Schrankenanlage mit Kraftbegrenzung nach EN 12453, Schutzniveau C, benötigt.

Bitte die Einstellungen beim Einsatz unter diesen Bedingungen in der Menüführung beachten.

Use of the R3S-10 radar scanner as an additional device for compliance with EN 12453, protection level D, safety device on force-limited barriers.

To comply with the Machinery Directive 2006/42/EC, a barrier system with force limitation in accordance with EN 12453, protection level C, is required.

Please note the settings for use under these conditions in the menu navigation.

Sensotek GmbH

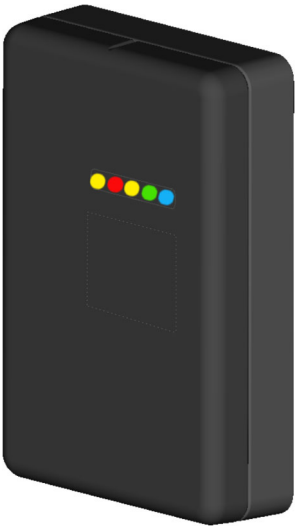
Spezialist für Entrance Automation im Verbund der Pepperl+Fuchs Gruppe

Stuttgarter Str. 119, 73061 Ebersbach (Fils), Germany

Tel.: +49 7163 93926-0, info@de.sensotek.com

Änderungen vorbehalten · © Sensotek GmbH · Part.-No. 040-0045 10/25 00 · www.sensotek.com

2 Lieferumfang / Scope of delivery

A		
	1x	Radarscanner R3S-10; Art.-Nr.: 10001844
B	Je 4x	Torx-Schrauben, M5 x 10 mm + M5 x 8 mm (für unterschiedliche Blechstärken) Torx screws, M5 x 10 mm + M5 x 8 mm (for different sheet thicknesses)
C	1x	Bedienungsanleitung Operating manual

2.1 optionales Zubehör / Optional accessories

a	1x	Montagekeil 30°, Aluminium; Art.-Nr.: 10001594 Mounting wedge 30°, aluminium
b	4x	Torx-Schrauben, M5 x 10 mm Torx screws, M5 x 10 mm
c	1x	Flexhalter 120°; Art.-Nr.: 10001595 Mounting bracket 120°

ACHTUNG

Benötigte App – Scanner Assistant / Required app - Scanner Assistant

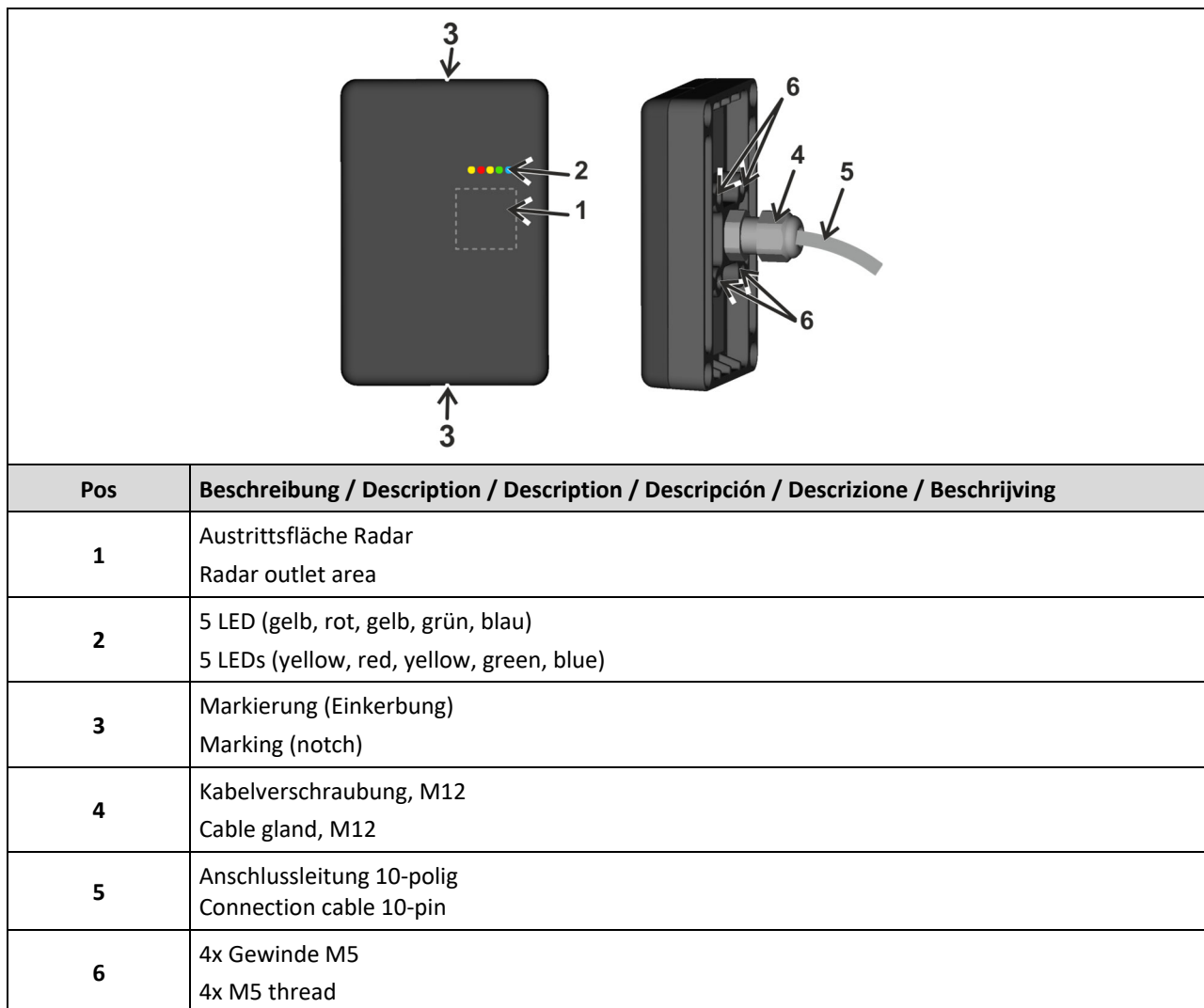
Die benötigte App – „Scanner Assistant“ muss in den App-Stores heruntergeladen werden. Die dazugehörige Softwareanleitung „BDAsw_040-0026_R3S-10“ steht auf unserer Homepage zur Verfügung:



The required app – “Scanner Assistant” must be downloaded from the app stores. The corresponding software manual “BDAsw_040-0026_R3S-10” is available on our homepage:



3 Produktübersicht / Product overview



4 Abmessungen / Dimensions

4.1 Abmessungen Radarscanner / Radar scanner dimensions

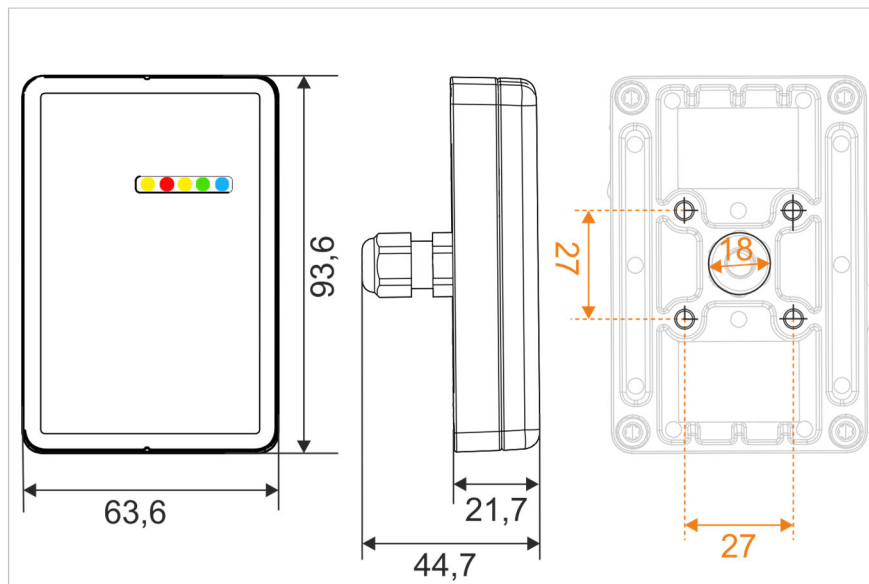


Abb. 1: Abmessungen / Dimensions (mm)

4.2 Abmessungen Montagekeil / Mounting wedge dimensions

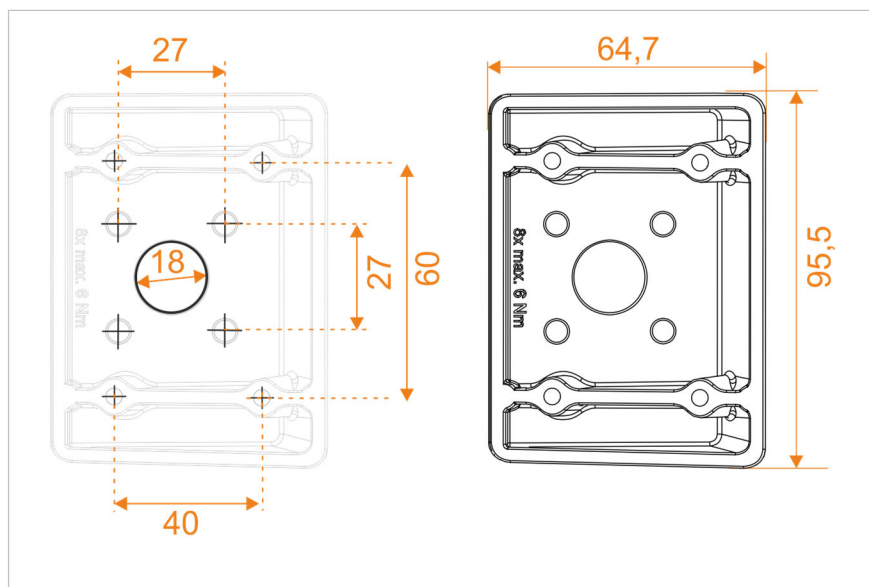


Abb. 2: Abmessungen / Dimensions (mm)

5 Montage / Assembly

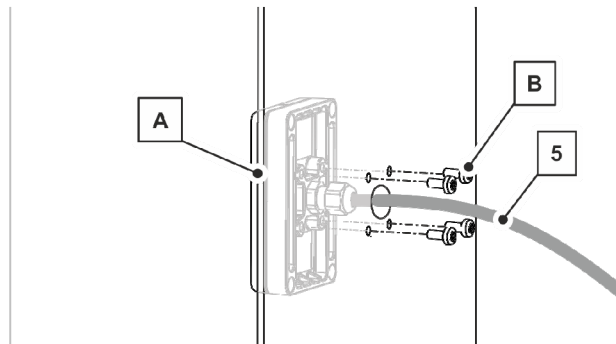
Hinweise für die Montage beachten! (Seite 11)

Observe the mounting instructions! (page 20)

5.1 Montage flach (aufgesetzt) / Flat mounting (surface-mounted)

Montagelöcher bohren (anhand beigelegter Bohrschablone)

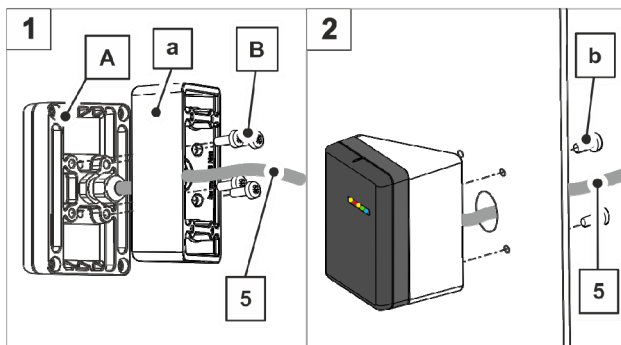
Drilling mounting holes (using the enclosed drilling template)



5.2 Montage mit Montagekeil (aufgesetzt) / Mounting with mounting wedge (surface-mounted)

Montagelöcher mit Hilfe der Bohrschablone bohren.

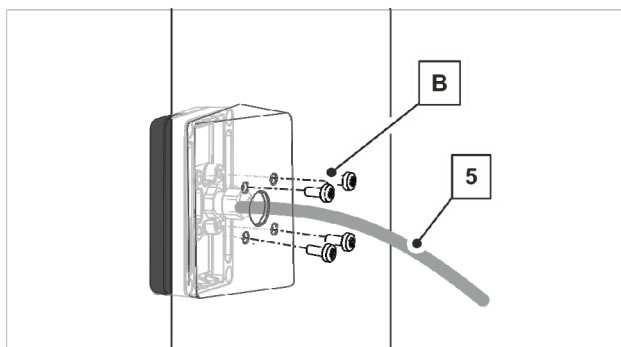
Drilling mounting holes using the drilling template.



5.3 Montage (innen versetzt im 30° Winkel) / Mounting (offset inwards at a 30° angle)

Voraussetzung: Passende Vertiefung mit 30° Winkel im Schrankengehäuse ist vorhanden.

Prerequisite: Suitable recess with 30° angle is available in the barrier housing.



6 DE - Installationsanleitung

Kontakt Daten

Sensotek GmbH
Stuttgarter Str. 119
73061 Ebersbach
Germany

Telefon: +49 7163 93926-0
E-Mail: info@uk.sensotek.com
Internet: www.sensotek.com

Anleitung lesen und aufbewahren

Lesen Sie das Dokument vor der ersten Verwendung des Produkts und bewahren Sie es für späteres Nachschlagen auf!

Originalsprache und Übersetzung

Die Sprache des Originaldokuments ist Deutsch. Alle anderen Sprachen sind Übersetzungen.

6.1 Sicherheitshinweise

VORSICHT

Beschädigung des Geräts

Ein beschädigtes Gerät kann zur Gesundheitsgefährdung von Personen führen. Elektrostatische Entladung kann zu Schäden oder Zerstörungen führen.

- Prüfen Sie das Gerät auf Transportschäden oder sonstige Beschädigungen.
- Tauschen Sie ein beschädigtes Gerät aus.

ACHTUNG

Der Radarscanner darf nicht als alleinige Sicherheitseinrichtung eingesetzt werden. In Schrankenanlagen mit Gefährdungspotential sind zusätzlich geeignete Sicherheitseinrichtungen zu verwenden.

Der Radarscanner darf nicht geöffnet werden. Dies führt zu einer Beschädigung des Geräts.

Es ist darauf zu achten, dass die zulässige Betriebstemperatur beim Betrieb des Radarscanners eingehalten wird.

Jegliche Reparaturversuche oder unzulässige Veränderungen am Gerät führen zu einem Haftungsausschluss des Herstellers. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden.

Montage und Inbetriebnahme durch Fachkräfte

Die Montage und Inbetriebnahme des Produkts sind von qualifizierten Fachkräften durchzuführen.

6.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Radarscanner ist ein Zubehör für Schrankensteuerungen. Die Verwendung ist auf die Angaben in dieser Anleitung beschränkt.

6.3 Produktbeschreibung

Der Radarscanner R3S-10 dient zur Zufahrts- und Zugangserkennung von Personen und Fahrzeugen an Schrankenanlagen. Er ermöglicht die Erkennung von statischen und dynamischen Objekten vor und unterhalb des Schrankenbaums sowie das Festlegen von Bereichen, die erfasst werden sollen.

Das Gerät ist für die Montage im Außen- und Innenbereich vorgesehen.

Er verfügt über drei digitale Ausgänge zur Öffnung, Absicherung und Durchfahrtserkennung (Ticketvalidierung), sowie einen Testungseingang. Für den Öffnungsbereich lässt sich einstellen, dass Personen, sowie Querverkehr und Gegenverkehr ignoriert werden.

Der Radarscanner kann zur Erfüllung des Schutzniveaus D nach EN12453 an kraftbegrenzten Schrankenanlagen eingesetzt werden.

Die Bedienung erfolgt ausschließlich über die App Scanner Assistant auf einem Mobilgerät.

6.4 Pflege

Um eine einwandfreie Funktionalität des Radarscanners zu gewährleisten, muss der Radarscanner immer frei von Schmutz sein.

Für die Reinigung weiche Reinigungstücher verwenden, um die Frontwände nicht zu verkratzen.

Keine chemischen oder ätzenden Reinigungsmittel verwenden.

6.5 Produktentsorgung



Das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

6.6 Technische Daten

Abmessungen Gehäuse (BxHxT)	63,6 x 93,6 x 21,7 mm, ohne Anschlussleitung
Material	Gehäusefrontseite: PC Gehäuserückseite: Aluminium
Gewicht	ca. 300 g, mit Anschlussleitung
Schutzart	IP65
Versorgungsspannung	9 – 30 V DC SELV, Stromquelle begrenzter Leistung
Leistungsaufnahme	typ. 1,8 W
Zulässige Betriebstemperatur	-30° C – +55° C
Lagertemperatur	-40° C – +75° C
Luftfeuchtigkeit	<95 %, nicht betauend
Frequenz	60 – 64 GHz, mmWave
Sendeleistung EIRP	< 20 dBm
max. Reichweite	8 m, max. 6 m bei Personenerkennung nach EN 12453 Schutzniveau D
max. Erfassungswinkel	horizontaler und vertikaler Winkel jeweils +/-60°
Montagehöhe über der Fahrbahn	30 – 90 cm, empfohlen 60 cm
max. Objektgeschwindigkeit	30 km/h
Ausgänge	MOSFET-Relais, max. 30V DC, 20V AC, 100 mA, R _{on} max. 15 Ω, potentialfrei
Eingang Testung	Wahlweise High-Side (9-30 V DC) oder Low-Side (GND) schaltend
Anschlüsse	Anschlussleitung 10-polig, 0.25 mm ² , Länge ca. 1,9 m, offene Enden
Schnittstelle	Bluetooth® V 5.1

6.7 Montage

HINWEIS

Um eine einwandfreie Funktionalität des Geräts zu gewährleisten, ist darauf zu achten, dass sich keine

- Leuchtstoffröhren
 - Gegenstände (statisch oder bewegliche)
 - Bauelemente
- im Erfassungsbereich oder vor dem Gerät befinden.

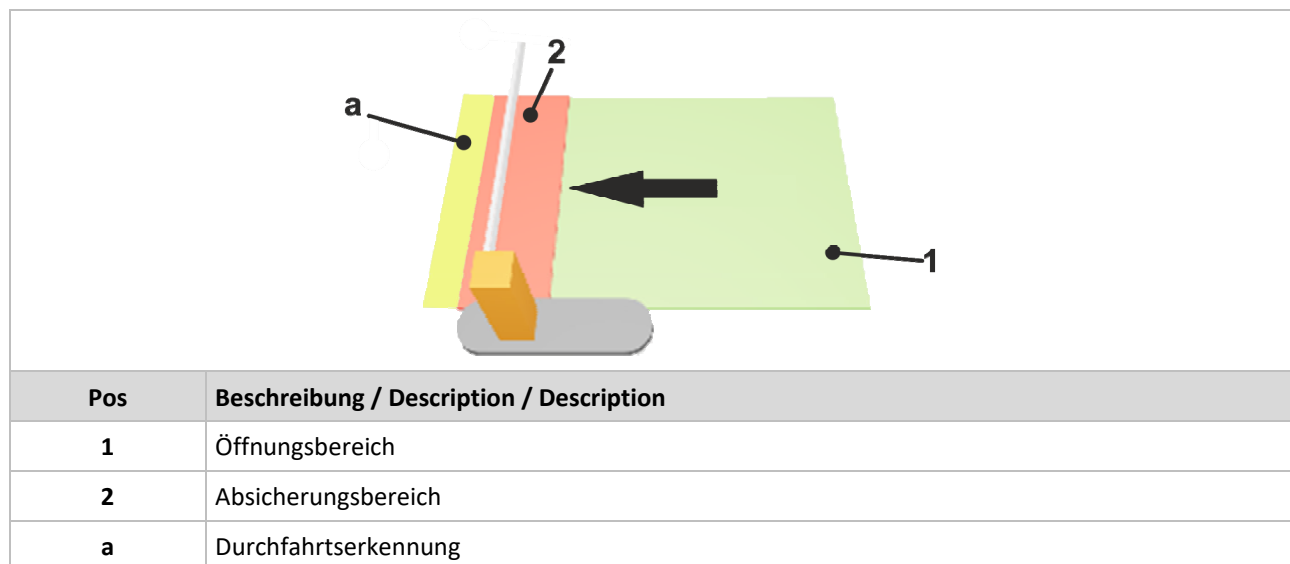
Für die Montage des Radarscanners ist zu beachten:

- Vibrationsarm montieren
- Nicht oberhalb von leitfähigen Fußböden montieren

6.7.1 Montagebedingungen

Abhängig davon, wo sich die Schrankenanlage befindet oder in welchem Erfassungsbereich der Radarscanner ein Objekt erfassen soll, kann der Radarscanner unterschiedlich montiert werden.

Die Fahrbahnoberfläche wird in 2 Erfassungsbereiche unterteilt, die unterschiedliche Funktionen haben.



Der Absicherungsbereich dient dazu, Kontakt mit dem Schrankenbaum zu vermeiden.

Der Öffnungsbereich dient dazu, die Schranke zu öffnen.

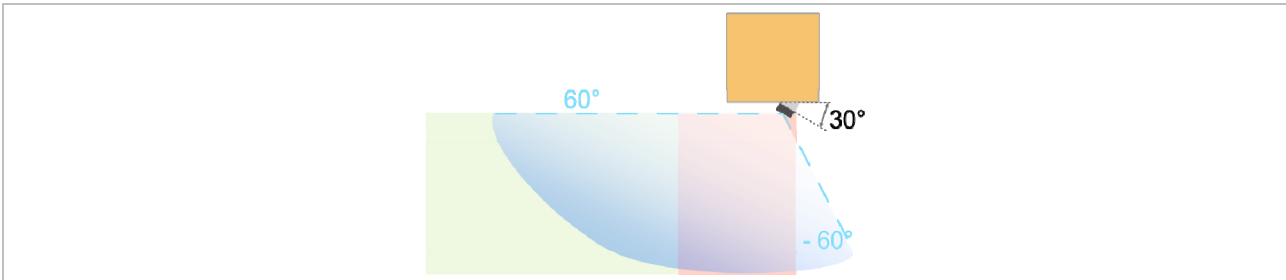
Die Durchfahrtserkennung dient zur Ticketvalidierung oder Zählung.

Erfassung verschiedener Bereiche:

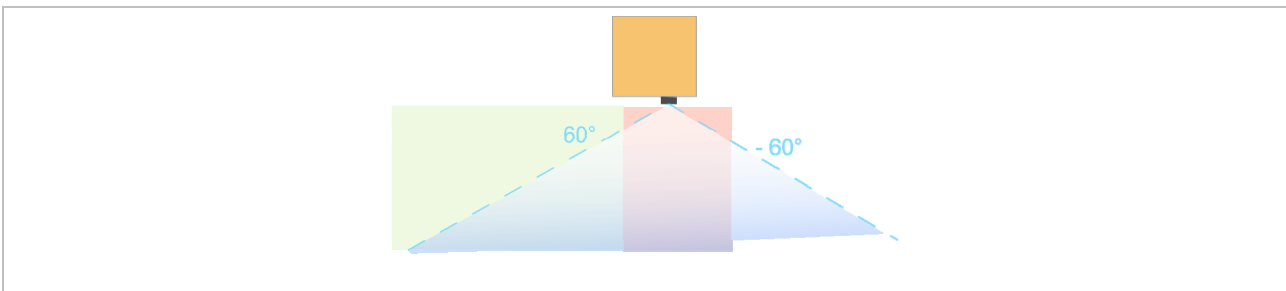
Der maximale Erfassungsbereich liegt bei $\pm 60^\circ$.

Abhängig davon, welcher Bereich der Fahrbahnoberfläche erfasst werden soll und in welchem Umfang, kann der Radarscanner in unterschiedlichen Winkeln am Schrankengehäuse montiert werden. Soll der Radarscanner in einem anderen Winkel, als in der Anleitung beschrieben, am Schrankengehäuse montiert werden, ist eine entsprechende Montagevorrichtung erforderlich.

> Soll der gesamte Öffnungsbereich als auch der Absicherungsbereich unterhalb des Schrankenbaums erfasst werden (wie abgebildet), wird der Radarscanner in einem Winkel von 30° Grad am Schrankengehäuse montiert.



> Soll hauptsächlich der Absicherungsbereich erfasst werden, kann der Radarscanner flach am Schrankengehäuse montiert werden.

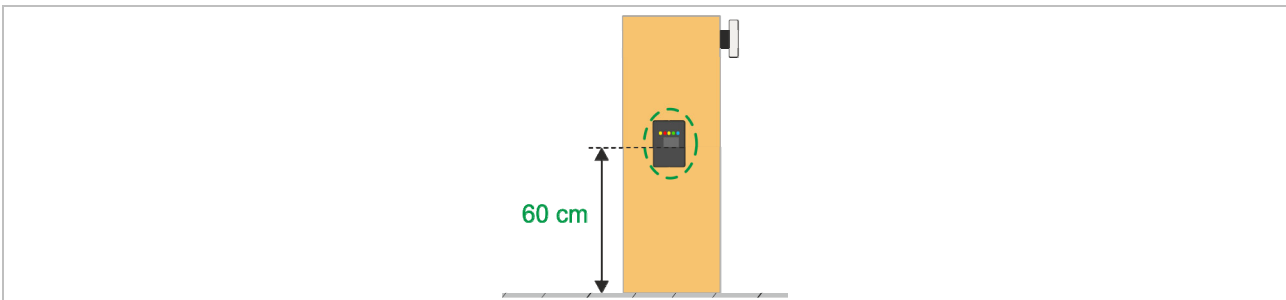


Montagehöhe

Der Radarscanner kann in einem Bereich zwischen 30 cm und 90 cm (Abstand zwischen Sensor und Fahrbahnoberfläche) am Schrankengehäuse montiert werden.

Soll die Schranke die Anforderungen der DIN EN 12453, Schutzniveau D erfüllen, ist der Radarscanner in einer max. Höhe von 70 cm zu montieren.

Um die Anforderungen der Norm zu erfüllen und alle Bereiche zu erfassen, wird eine Montagehöhe von ca. 60 cm empfohlen.



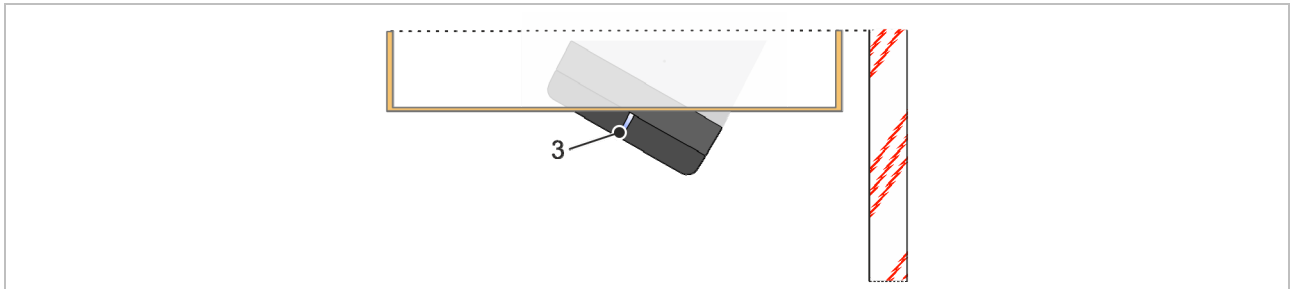
Montageart

Bei allen Montagearten wird empfohlen, den Radarscanner unterhalb oder hinter dem Schrankenbaum zu montieren.

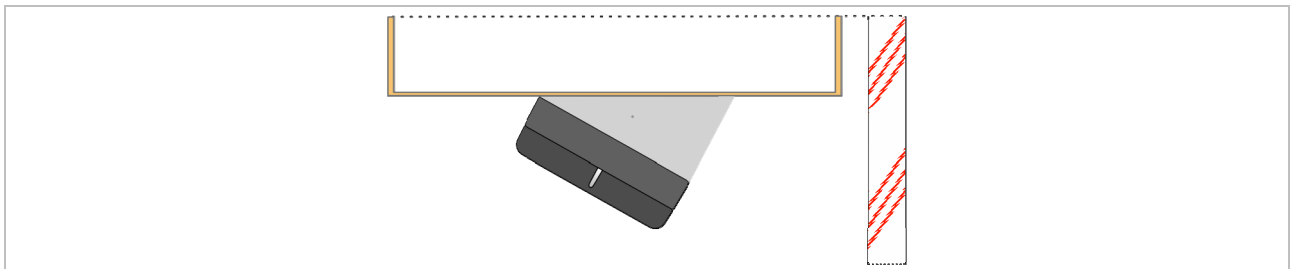
> Um den Radarscanner vor Beschädigungen zu schützen, wird empfohlen, den Scanner nach innen versetzt am Schrankengehäuse zu montieren.

Dabei ist zu beachten, dass die Markierung (3) nach außen hin sichtbar bleibt.

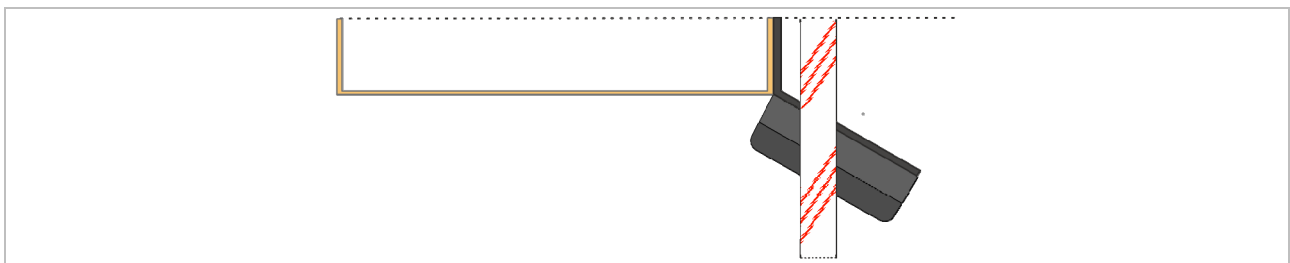
Der Radarscanner kann auch um 180 Grad gedreht eingebaut werden. Dabei ist zu beachten, dass der Radarscanner so weit aus dem Schrankengehäuse herausragt, dass die Austrittsfläche des Radars und die LEDs nicht verdeckt werden.



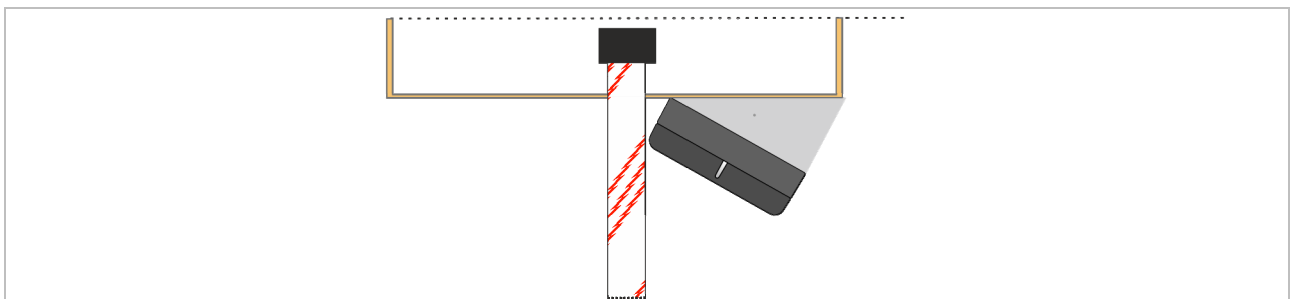
> Radarscanner aufgesetzt am Schrankengehäuse montieren.



> Radarscanner mit einem Montagewinkel direkt an der Außenseite des Schrankengehäuses montiert.



> Radarscanner hinter dem Schrankenbaum montiert.



6.8 Anschlüsse

Die Verbesserung des Produkts R3S-10 gegenüber dem Vorgängermodell R3S-8 liegt in der galvanischen Trennung der 3 Hardwareausgänge.

HINWEIS

Anschluss an Schrankensteuerung

Lesen Sie vor dem Anschluss des Radarscanners auch die Sicherheits- und Warnhinweise der jeweiligen Schrankensteuerung.

HINWEIS

Der Grundzustand der Relaisausgänge NO (Schliesser) oder NC (Öffner) kann über die App konfiguriert werden.

Die 10-adrige Anschlussleitung (5) wie dargestellt an die Schrankensteuerung anschließen.

Farbe	Bezeichnung	Kontakt*	Funktion
WH	GND		Stromversorgung 9-30 V DC
BN	9-30 V DC		
GN	Ausgang 9-30 V DC		Verbindung mit Stromversorgung 9-30 V DC, z.B. für die Testdurchführung ACHTUNG! Wird der Ausgang nicht genutzt, muss die Ader isoliert werden.
YE	Eingang		Test Hinweis: Zur Testdurchführung Ader mit Test-Ausgang an Schrankensteuerung verbinden.
GY	Ausgang 1		Auslösung Absicherungsbereich
RD	COM 1		
PK	Ausgang 2		Auslösung Öffnungsbereich
BK	COM 2		
BU	Ausgang 3		Einstellbar, z.B. Durchfahrtserkennung, etc.
VT	COM 3		

Aderbelegung 10-polige Anschlussleitung

* Werkseinstellung

6.9 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme erfolgt ausschließlich über die App Scanner Assistant auf einem Mobilgerät.



Die Inbetriebnahme und der Betrieb wird in der Anleitung für die mobile App Scanner Assistant beschrieben.

6.10 LED-Statusanzeigen

Die LEDs signalisieren, ob ein Objekt im jeweiligen Erfassungsbereich erkannt wurde sowie Fehlermeldungen und die Verbindungsherstellung zur App.

HINWEIS: 3 Minuten nach dem Einschalten des Radarscanners oder der letzten aktiven Verbindung mit der App schalten sich alle LEDs aus. Bei erneuter Verbindung mit der App oder im Fehlerfall aktivieren sich die LEDs erneut.

LED Farbe	Status	Bedeutung
● gelb links	aus	kein Objekt im Öffnungsbereich erkannt
	an	Objekt erkannt
● rot	aus	kein Objekt im Absicherungsbereich erkannt
	an	Objekt erkannt
● gelb mittig	aus	Ausgang 3 nicht ausgelöst
	an / Impuls	Ausgang 3 ausgelöst, z.B. Durchfahrt erkannt
● grün	aus	- Keine Versorgungsspannung, Gerät nicht betriebsbereit - LEDs deaktiviert*
	blinkt 1 Hz	Gerät betriebsbereit
	blinkt 4 Hz	Fehlermeldung (weitere Informationen in der App verfügbar)
● blau	an	bereit zur Bluetooth-Verbindung mit der App
	blinkt 1 Hz	Gerät ist mit App verbunden

* Standardmäßig werden alle LEDs 3 Minuten nach der letzten Verbindung mit der App deaktiviert. Andere Optionen sind über die App einstellbar.

7 EN – Installation instructions

Contact

Sensotek GmbH
Stuttgarter Str. 119
73061 Ebersbach
Germany

Phone: +49 7163 93926-0
E-mail: info@uk.sensotek.com
Website: www.sensotek.com

Reading and storing the instructions

Read the document before using the product for the first time and store it for future reference.

Original language and translation

The language of the original document is German. All other languages are translations.

7.1 Safety instructions

CAUTION

Damage to the device

A damaged device can endanger a person's health. Electrostatic discharging can result in damage or destruction.

- Check the device for transport damage or other damage.
- Replace a damaged device.

CAUTION

The radar scanner must not be used as the sole safety device. In barrier systems with potential for hazards, additional appropriate safety devices must be used.

The radar scanner must not be opened. This will damage the device.

Ensure that the permissible operating temperature is maintained when operating the radar scanner.

Any repair attempts or unauthorised modifications to the device will result in the manufacturer's liability being excluded. Repairs may only be performed by the manufacturer.

Mounting and commissioning by specialists

The product must be mounted and commissioned by qualified specialists.

7.2 Intended use

The radar scanner is a Accessories for barrier control units. Use is restricted to the specifications in these instructions.

7.3 Product description

The R3S-10 radar scanner is used to detect persons and vehicles for entry and access at barrier systems. It enables the detection of static and moving objects in front of and below the barrier boom as well as the delineation of zones to be detected.

The device is designed to be mounted indoors or outdoors.

It has three digital outputs for opening, safety and ticket drive-through detection (validation), as well as a test input. The opening zone can be set to ignore people, cross traffic and oncoming traffic.

The radar scanner can be used on force-limited barriers to comply with protection level D in accordance with EN 12453.

It is operated exclusively via the Scanner Assistant app on a mobile device.

7.4 Maintenance

To ensure that the radar scanner functions properly, it must always be kept clean.

Cleaning cloths are used for cleaning, in order not to scratch the front panels.

Do not use any chemical or corrosive cleaning agents.

7.5 Product disposal



At the end of its service life, dispose of the product in accordance with the valid legal specifications.

7.6 Technical data

Dimensions of housing (WxHxD)	63.6 x 93.6 x 21.7 mm, without connection cable
Material	Front of housing: PC Back of housing: Aluminium
Weight	approx. 300 g, with connection cable
Degree of protection	IP65
Supply voltage	9–30 V DC SELV, electrical source of limited power
Power consumption	Type 1.8 W
Permissible operating temperature	-30 °C to +55 °C
Storage temperature	-40 °C to +75 °C
Air humidity	<95%, non-condensing
Frequency	60–64 GHz, mmWave
Transmitting power EIRP	< 20 dBm
Max. range	8 m, max. 6 m with person detection according to EN 12453 protection level D
Max. detection angle	horizontal and vertical angles respectively +/-60°
Mounting height above the road	30–90 cm, recommended 60 cm
Max. object speed	30 km/h
Outputs	MOSFET relay, max. 30V DC, 20V AC, 100 mA, R _{on} max. 15 Ω, floating
Testing input	Optionally High-side (9-30 V DC) or Low-side (GND) switching
Connections	Connection cable 10-pin, 0.25 mm ² , length approx. 1.9 m, open ends
Interface	Bluetooth® V 5.1

7.7 Mounting

NOTE

To ensure that the device functions properly, make sure that there are no

- fluorescent lamps
- objects (static or movable)
- construction elements

in the detection zone or in front of the device.

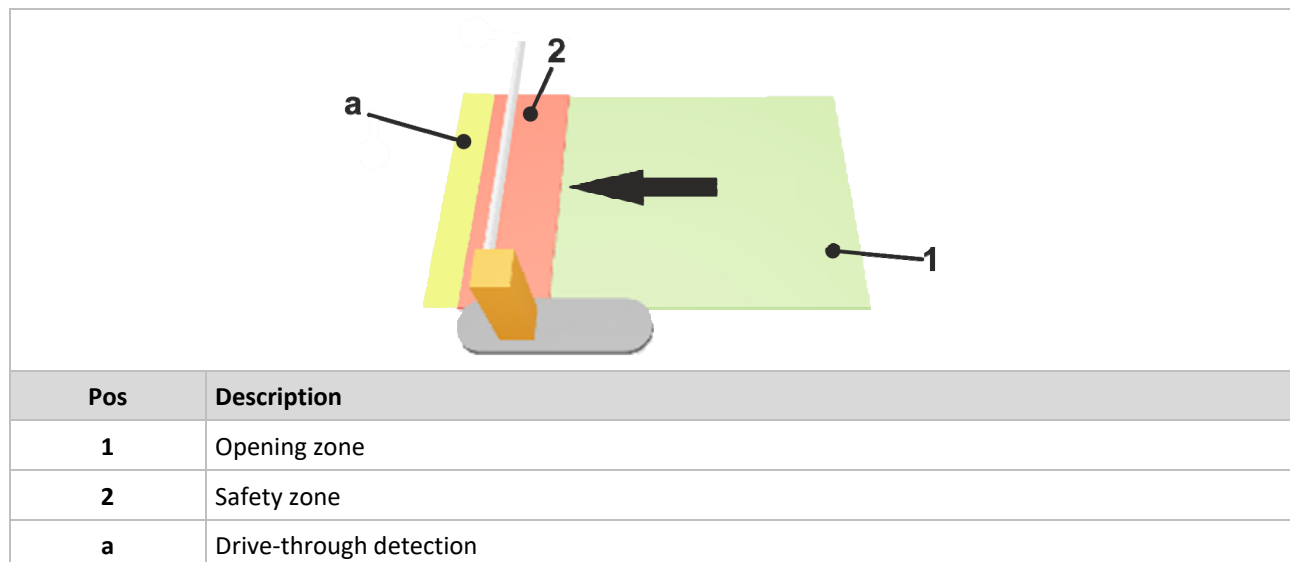
When mounting the radar scanner, please note the following:

- Do not mount in a location subject to high levels of vibration
- Do not mount above conductive floors

7.7.1 Mounting conditions

There are various different ways the radar scanner can be mounted, depending on where the barrier system is located or in which detection zone the radar scanner is to detect an object.

The road surface is divided into two detection zones, which have different functions.



The safety zone is designed to prevent contact with the barrier boom.

The opening zone is used to open the barrier.

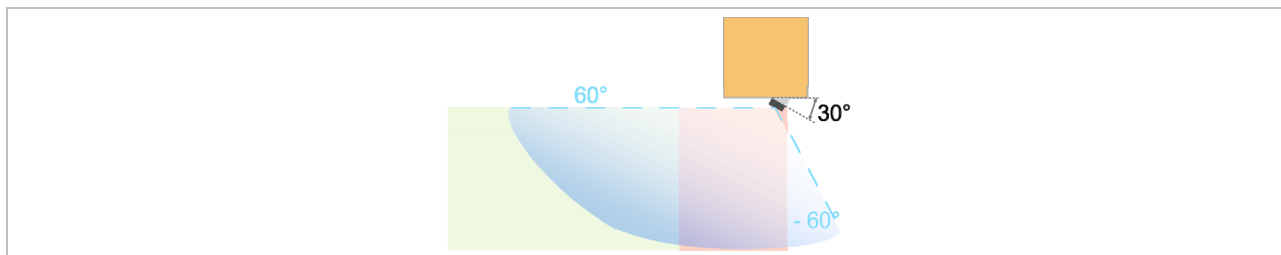
Drive-through detection is used for ticket validation or counting.

Detecting the different zones:

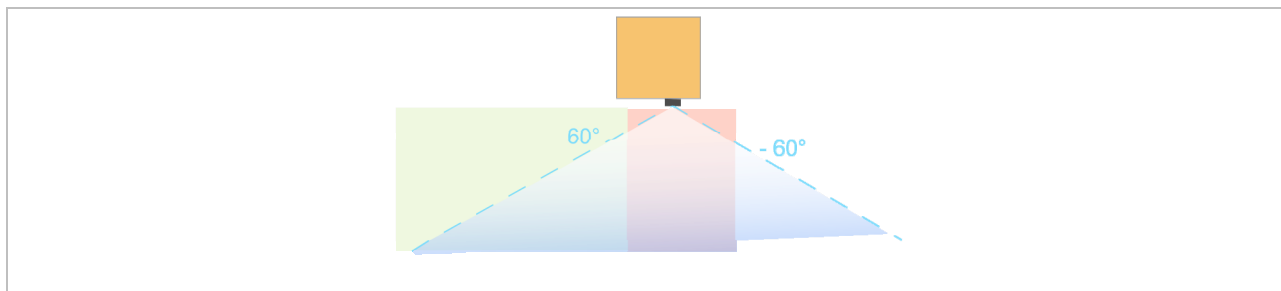
The maximum detection range is $\pm 60^\circ$.

Depending on which zone of the road surface is to be detected and to what extent, the radar scanner can be mounted on the barrier housing at different angles. If the radar scanner is to be mounted on the barrier housing at an angle other than that described in the instructions, an appropriate mounting device is required.

> If the entire opening zone and the safety zone below the barrier boom are to be detected (as shown), the radar scanner is mounted at an angle of 30° degrees to the barrier housing.



> If it is primarily the safety zone that needs to be detected, the radar scanner can be mounted flat on the barrier housing.

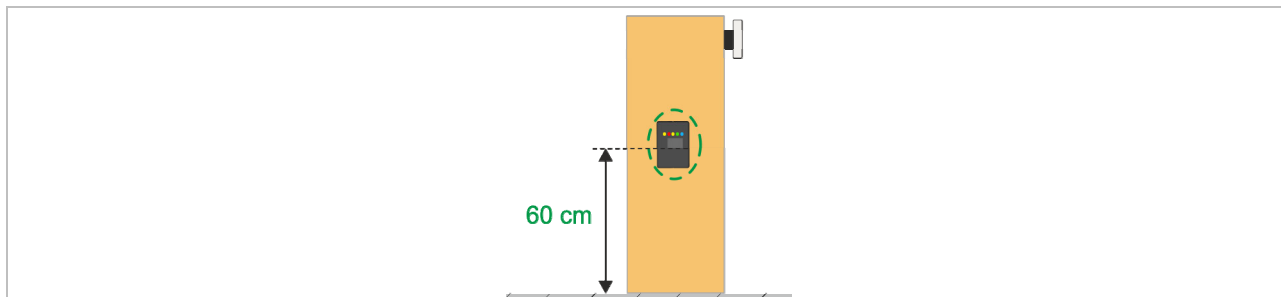


Mounting height

The radar scanner can be mounted on the barrier housing in a range between 30 cm and 90 cm (distance between sensor and road surface).

If the barrier is to fulfil the requirements of DIN EN 12453, protection level D, the radar scanner must be mounted at a maximum height of 70 cm.

To fulfil the requirements of the standard and detect all zones, a mounting height of approx. 60 cm is recommended.



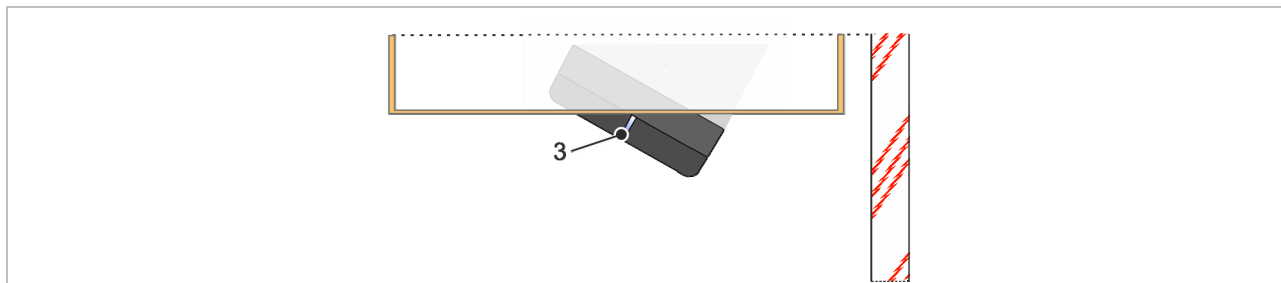
Mounting method

For all types of mounting, we recommend mounting the radar scanner below or behind the barrier boom.

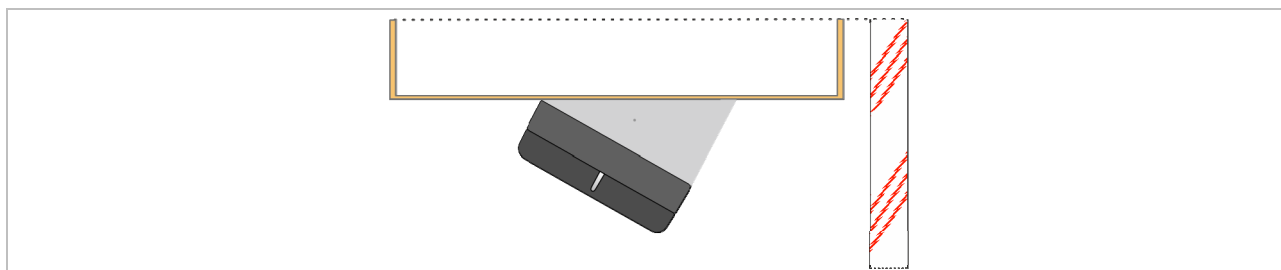
> To protect the radar scanner from damage, it is recommended that the scanner is mounted offset facing inwards on the barrier housing.

Make sure that the marking (3) remains visible from the outside.

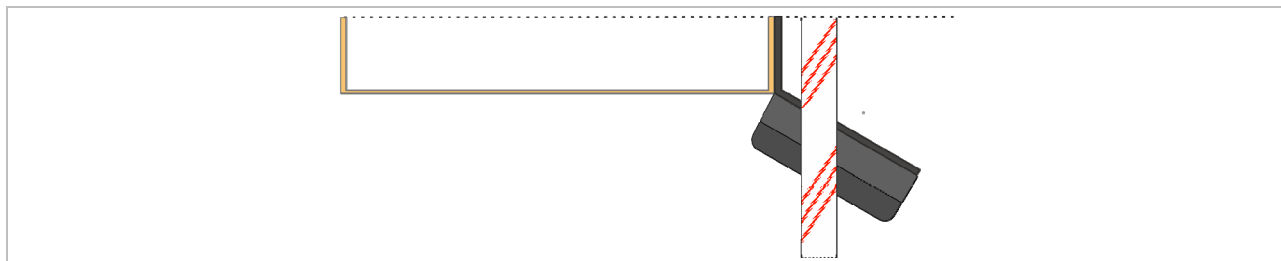
The radar scanner can also be mounted when rotated through 180 degrees. In this case, make sure that the radar scanner protrudes far enough from the barrier housing so that the radar exit area and the LEDs are not covered.



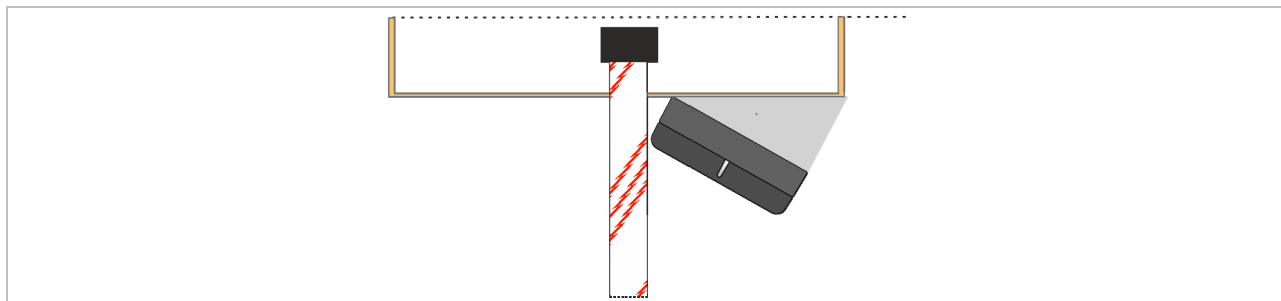
> Mount the radar scanner on the surface of the barrier housing.



> Radar scanner mounted directly on the outside of the barrier housing using a mounting bracket.



> Radar scanner mounted behind the barrier boom.



7.8 Connections

The improvement of the R3S-10 product in comparison to its predecessor, the R3S-8, consists of the galvanic isolation of the 3 hardware outputs.

NOTE

Connection to barrier control

Before connecting the radar scanner, also read the safety and warning instructions for the relevant barrier control unit.

NOTE

The basic status of the NO (normally open contact) or NC (normally closed contact) relay outputs can be configured via the app.

Connect the connection cable (5) to the barrier control as shown.

Colour	Designation	Contact*	Function
WH	GND		Power supply 9-30 V DC
BN	9-30 V DC		
GN	Output 9-30 V DC		Connection to 9-30 V DC power supply, e.g. for performing a test WARNING! If the output is not used, the wire must be insulated.
YE	Input		Test Note: To perform the test, connect the wire to the test output on the barrier control unit.
GY	Output 1		Triggering of the safety zone
RD	COM 1		
PK	Output 2		Triggering of the opening zone
BK	COM 2		
BU	Output 3		Adjustable, e.g. Drive-through detection, etc.
VT	COM 3		

Wire assignment 10-pole connection cable

* Factory setting

7.9 Commissioning

Commissioning is exclusively carried out through the Scanner Assistant app on a mobile device.



Commissioning and operation are described in the instructions for the Scanner Assistant mobile app.

7.10 LED status indicators

The LEDs indicate whether an object has been detected in the respective detection zone, as well as indicating error messages and establishing a connection to the app.

NOTE: Three minutes after switching on the radar scanner or the last active connection with the app, all the LEDs go out. When reconnecting to the app or in the event of an error, the LEDs light back up.

LED colour	Status	Meaning
● yellow left	off	No object in the opening zone detected
	on	Object detected
● red	off	No object in the safety zone detected
	on	Object detected
● yellow centre	off	Output 3 not triggered
	on / Impuls	Output 3 triggered, e.g. Drive-through detected
● green	off	- No supply voltage, Device not ready for operation - all the LEDs deactivated*
	Flashing 1 Hz	Device ready for operation
	Flashing 4 Hz	Error message (More information available in the app)
● blue	on	Ready for Bluetooth connection with the app
	Flashing 1 Hz	Device is connected to app

* As standard three minutes after the last active connection with the app, all the LEDs go out. Other options can be set via the app.

8 Certificates FCC/ ISED/EU Document of Conformity

FCC: PJMMWDSBP

ISED: 6633A-MWDSBP

Note FCC/ISED

This device contains licence-exempt transmitter(s)/receiver(s) that comply with Innovation, Science and Economic Development Canada's licence-exempt RSS(s) and complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

1. This device may not cause harmful interference.
2. This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation of the device.

Changes or modifications made to this equipment not expressly approved by the party responsible for compliance may void the FCC authorization to operate this equipment.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Radiofrequency radiation exposure Information:

This equipment complies with FCC and IC radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment. This equipment should be installed and operated with minimum distance of 9 cm between the radiator and your body. This transmitter must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Certificate ISED

Remarque ISED

L'émetteur/récepteur exempt de licence contenu dans le présent appareil est conforme aux CNR d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

1. L'appareil ne doit pas produire de brouillage.
2. L'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Exposition aux rayonnements de radiofréquence Informations:

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements IC établies pour un environnement non contrôlé. Cet équipement doit être installé et utilisé avec un minimum de 9 cm de distance entre la source de rayonnement et votre corps.

Ce transmetteur ne doit pas être placé au même endroit ou utilisé simultanément avec un autre transmetteur ou antenne.

 EU-Konformitätserklärung/EU-Declaration of Conformity

Sensotek GmbH
Stuttgarter Straße 119
73061 Ebersbach
Germany
Part.-No: 050-1007-01
Datum: 2025-10-28

erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass die
declare under our sole responsibility that the
oświadcza niniejszym na własną odpowiedzialność, że
burada tek başına sorumluluk alarak,

Produktfamilie
Product range
Rodzina wyrobów
Ürün ailesi

Radar-Scanner R3S-10

Artikelnummer
Article number
Numer artykułu
Ürün numarası

10001844

Produktbeschreibung
Product description
Opis produktu
Ürün açıklaması

60-64 GHz Radar-Scanner
60-64 GHz radar scanner
Skaner radarowy 60-64 GHz
60-64 GHz Radar Tarayıcı

den Anforderungen der folgenden Richtlinien entsprechen.
comply with the requirements of the following directives.
odpowiada wszystkim wymaganiom następującej dyrektywy
aşağıdaki yönetmelikler gerekliliklerine uygun olmalıdır.

RED 2014/53/EU
RoHS 2011/65/EU

Andere normative Dokumente
Other normative documents
Inne dokumenty normatywne
Diğer normatif belgeler

ETSI EN 305 550 V2.1.0
ETSI EN 300 328 V2.2.2
ETSI EN 301 489-1 V2.2.3
ETSI EN 301 489-3 V2.3.2
DIN EN 62368-1:2021
EN 62479:2010

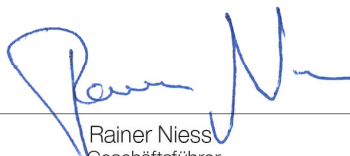
Angebrachte Kennzeichnung
Affixed Marking



Unterschriften/Signatures



Raphael Bauer
Technischer Leiter
Technical Director



Rainer Niess
Geschäftsführer
Chief Executive Officer

Notes

[illegible]

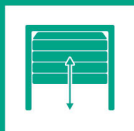
Notes

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal dashed lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page, providing a guide for handwriting or drawing. There are no other markings, text, or illustrations on the page.

Your Specialist in the Field of Entrance Automation for the Following Market Segments:



Door Automation



Gate Automation



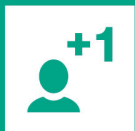
Elevators



Escalators



Barriers



People Counting



Security



Fire Protection



Perimeter Security



Public Transport



Traffic Engineering



Smart Accessories



Sensotek GmbH

Specialist for entrance automation

within the Pepperl+Fuchs Group

www.sensotek.com

Stuttgarter Str. 119, 73061 Ebersbach (Fils), Germany

Phone: +49-7163-939-260

Fax: +49-7163-939-2610

info@sensotek.com

Subject to modifications • © Sensotek GmbH

Printed in Germany • Part. No. 040-0045 11/25 01